



Wechsel an der Spitze der Eurohypo

- Thomas Köntgen folgt auf Frank Pörschke als Sprecher

Eschborn, 28. Juli 2011. Der Aufsichtsrat der Eurohypo hat Thomas Köntgen, 44, mit Wirkung zum 1. September 2011 zum neuen Vorstandssprecher der Eurohypo berufen. Er folgt auf Frank Pörschke, der die Bank in bestem gegenseitigem Einvernehmen verlässt. Frank Pörschke ist seit 2007 Mitglied des Vorstands der Eurohypo und seit Oktober 2008 dessen Sprecher. „Frank Pörschke hat in einem äußerst schwierigen Marktumfeld die Restrukturierung der Eurohypo mit Erfolg vorangetrieben. Es ist nachvollziehbar, dass er sich nach dem Abschluss dieser Phase neuen beruflichen Herausforderungen stellen will. Ich danke ihm für seinen großen Einsatz und wünsche ihm für seine Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg“, sagt Jochen Klösches, der Aufsichtsratsvorsitzende der Eurohypo.

Die Auflage der EU, die Eurohypo bis Ende 2014 zu verkaufen, sowie veränderte regulatorische Rahmenbedingungen erfordern unverändert eine Fokussierung der Eurohypo-Aktivitäten über 2012 hinaus. Im Mittelpunkt stehen weiter die Stabilisierung der gewerblichen Immobilienfinanzierung und der konsequente Abbau des Staatsfinanzierungsgeschäfts.

„Thomas Köntgen ist ein ausgewiesener Kenner des Kreditrisikomanagements und der Immobilienmärkte. Ich freue mich sehr auf die weitere Zusammenarbeit mit ihm in der neuen Funktion“, sagt Jochen Klösches. Thomas Köntgen ist seit Januar 2008 Mitglied des Vorstands der Eurohypo und in dieser Funktion für das gewerbliche Immobilienfinanzierungsgeschäft in Deutschland verantwortlich. Der Diplomkaufmann hat mehr als 15 Jahre Erfahrung in der Immobilienfinanzierung, sowohl im Vertrieb als auch im Risikomanagement. Er gehört der Eurohypo seit ihrer Gründung 2002 an.

Thomas Köntgen ist verheiratet und hat zwei Kinder.